

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

~~Eröner~~, Körner
Franz

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1674

1AR(RSHA) X 41/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

PK 95

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 18.7.63

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Franz K ö r n e r
Place of birth: Leibitsch
Date of birth: 7.10.05
Occupation:
Present address:
Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Am 18.7.63 durch KM Bellach im DC ermittelt

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'aml.			Dienststellung	von	bis	h'aml.
II. Stuf.	21.6.44	RSiH A	21.6.44			Eintritt in die H: 20.10.37 416 439 Eintritt in die Parte: 1.5.37 4649626 7.10.05 Franz Körner					
O' Stuf.						Größe: 171 Geburtort: Leibitzsch K. Thorm					
hpt' Stuf.											
Stubaf.											
O' Stubaf.						H-J.R. Winkelträger: SA-Sportabzeichen Bronze Olympia					
Staf.						Coburger Abzeichen Reitersportabzeichen D. u. 1936. Fahtabzeichen					
Oberf.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen Reichsportabzeichen D. L. R. G.					
Brif.						Gold. Parteiabzeichen Gauhorenzeichen H-Leistungsabzeichen					
Gruf.						Totenkopfring D. A. d. NSDAP.					
O' Gruf.						Ehrendegen					
						Julleuchter					
Zivilstellen:		Familienstand: verh.		Beruf: Schuhmacher. Krim. Schr.		Parteitätigkeit:					
		Ehefrau: Emma Heimerl 22.9.05. Eydtlaur. Mädchenname Geburtstag und -ort		Arbeitgeber: Stapol. Tilsit							
		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei: NSD. Hpt.		Volkshule * Fach- od. Gew.-Schule * Handelshule Fachrichtung:		Höhere Schule Technikum Hochschule					
H-Stufen:		Religion (ev) 991 R. A. 8.1940		Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):					
		Kinder: M. 1. 12. 8. 35 4. 1. 28. 4. 35 4. 2. 11. 4. 39 5. 3. 6. 3. 6.		Führerheine: I. I. II.							
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:		Lebensborn:					

R. u. G.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des H.-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

K o e r n e r, Franz

Dienstgrad: 77 Bewerber H.-Nr.

Gip. Nr.

Name (leserlich schreiben): K o e r n e r, Franz

in H seit Dienstgrad: 77 Bewerber H.-Einheit:

in SA von bis, in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: in H:

geb. am 7.10.1905 zu Leibitsch Kreis: Thorn

Land: jetzt Alter: 25 Glaubensbekenntnis: gottgl.

Jetziger Wohnst: T i l s i t Wohnung: Friedrichstrasse 26

Beruf und Berufsstellung: Krim. Beamter

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor?

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Führerschein z. Kl. I. II u. III Reichssportabz. in silber u. bronze

S. A. Wehrabzeichen Dtsch. R.

Staatsangehörigkeit:

Ehrenamtliche Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei von 6.4.1920 bis 1.10.1931

Neue Wehrmacht von bis

Letzter Dienstgrad: Polizei-Revier-Oberwachtmstr.

Frontkämpfer: bis; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): verh.

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? ev.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja — nein.

Soll das Ehestandsdarlehen beantragt werden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Lebenslauf:

(Ausföhrlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 7. IV. 05 wurde ich als zweites Kind des
Kupferhüttenführers Franz Thurner in seiner Geburtsstadt,
nämlich Litzka in Litzka, als Sohn geboren.
Ich habe mich 4 Jahre lang, von meinem 6. - 14.
Lebensjahre bis zum 1. V. 1919 in der 3. Klasse der
Hauptschule in Litzka aufgeführt. Auf meine Schulzeit
habe ich nicht viel, da ich nicht sehr
stark war. Ich war in der Litzka auf-
geboten und habe die Schulzeit 1923 begonnen.
Ich war in Litzka aufgeführt. Im Jahr
1926 wurde ich mich zur Schulzeit
nicht mehr eingeschrieben. 1932 wurde ich
in meine Schulzeit. 1933 wurde ich
in der Schule, 1935 wurde ich in der
Hauptschule in der 1. Klasse in der Hauptschule.
Ich wurde in der Hauptschule in der
Hauptschule in der Hauptschule. Am 1. IV. 1937 wurde ich
in der Hauptschule in der Hauptschule.
Im Jahr 1939 wurde ich in der Hauptschule
nicht eingeschrieben. Ich wurde in der Hauptschule.
Ich wurde in der Hauptschule. Ich wurde in der Hauptschule
in der Hauptschule in der Hauptschule.

Franz Thurner

Seite 1

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Defrand



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: K o e r n e r Vorname: Franz
Beruf: Postschaffner Jegiges Alter: Sterbealter: 30
Todesursache: Grippe
Ueberstandene Krankheiten: keine

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: B u h r k e Vorname: Klara
Jegiges Alter: 55 Jahre Sterbealter:
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 4 Großvater väterl. Name: K o e r n e r Vorname: Carl
Beruf: Tuchmachersr. Jegiges Alter: tot Sterbealter: 63
Todesursache: Herzkrankheit
Ueberstandene Krankheiten: Nach Angaben meiner Mutter keine.

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: K ö r n e r Vorname: Clara
Jegiges Alter: tot Sterbealter: 62
Todesursache: Schlaganfall
Ueberstandene Krankheiten: Nach Angaben meiner Mutter, keine.

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: B u h r k e Vorname: Rudolf
Beruf: Oberpostschaffner Jegiges Alter: tot Sterbealter: 62
Todesursache: Herzschwäche
Ueberstandene Krankheiten: Nach Angaben meiner Mutter, keine.

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: P a h n k e Vorname: Marie
Jegiges Alter: tot Sterbealter: 70
Todesursache: Altersschwäche
Ueberstandene Krankheiten: Nach Angaben meiner Mutter, keine.

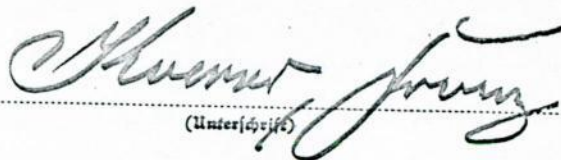
Seite 8

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

T i l s i t

(Ort)

, den 15. Mai 1934
(Datum)


(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

1 AR (RSHA) 41/ 65

V.

1. Vermerk

K ö r n e r , der bisher nicht ermittelt werden konnte, war seit dem 1.10.37 bei der Gestapostelle Tilsit beschäftigt. Nach den DC-Unterlagen war er dort auch noch 1944 tätig. In den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 wird er nicht genannt.

2. ✓ Als AR-Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Körner keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 15. Jan. 1965

Vfg.



1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Staatsanwalt W a n t e r

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 28. JULI 1970
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im Auftrage
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 18.9.70

Wintler, EStA.

2. Hier austragen.

Sch